

Ein Zahlenspiel zum Vergleich, bezogen auf die gepulsten Mikrowellen des Mobilfunks:

10.000.000 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Thermische Effekte, das heißt Körper oder Körperteile werden übermäßig warm
9.000.000 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Grenzwert BRD 26. BImSchV (1997), Verordnung für das E-Netz (1800 MHz)
4.500.000 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Grenzwert BRD 26. BImSchV (1997), Verordnung für das D-Netz (900 MHz)
100.000 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Grenzwert Schweiz für das E-Netz, Grenzwert Italien, China, Russland
40.000 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Grenzwert Schweiz für das D-Netz
10.000 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Empfehlung Ecolog-Institut nach Sichtung wissenschaftlicher Daten (2001)
5000 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Öffnung der Blut-Hirn-Schranke bei Ratten (Brun, Salford, Persson 1999)
1600 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Unfruchtbarkeit bei Mäusen nach 5 Generationen (Magras 1997)
	Motorik- und Gedächtnisstörungen bei Kindern (Kolodynski 1996)
1000 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Im EEG nachweisbare Hirnstromveränderungen (v. Klitzing 1994, Adey)
	Richtwert Stadt und Land Salzburg für die Summe aller Mobilfunkanlagen
	Salzburger Resolution, getragen von 19 internationalen Wissenschaftlern
	Empfehlung Bundesärztekammer u. a. Ärzteorganisationen (Eckel u.a. 2000)
500-1000 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Empfehlung BUND (je nach Frequenz, auch für ungepulste Strahlung)
250 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Richtwert Salzburg für Mobilfunk-Einzelanlagen (1999)
200 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Störungen an der Zellmembran (Marinelli 1999)
100 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Empfehlung Europäisches Parlament (Wissenschaftliche Direktion STOA, 2001)
	Empfehlung Dr. Neil Cherry (Lincoln Universität Neuseeland, 1998)
10 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Empfehlung Dr. Lebrecht von Klitzing (Medizinische Universität Lübeck, 2001)
< 10 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Bewertung Umwelt-Magazin Öko-Test 4/2001 als relativ niedrige Belastung
1 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Vorsorgerichtwert Wachbereiche (Resolution Bürgerforum 1999)
0,1 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Richtwert Baubiologie für Schlafbereiche (IBN/Maes 2000)
	Veränderte Kalziumabgabe menschlicher Hirnzellen (Bahmeier)
0,01 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Vorsorgerichtwert Ruhebereiche (Resolution Bürgerforum 1999)
~ 0,01-1 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Zivilisatorischer Durchschnitt in Häusern (Maes 1995-2000)
~ 0,001 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Optimale Funktion eines D- oder E-Netz-Handys gewährleistet
< 0,000001 $\mu\text{W}/\text{m}^2$	Natürliche Hintergrundstrahlung (Neitzke)